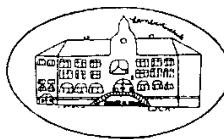


Lambertischule



Kath.
Grundschul
e

Primarstufe -

Kirchstraße
2
45964
Gladbeck

05.09.2012

Liebe Eltern,

zum Beginn des neuen Schuljahrs begrüße ich Sie, auch im Namen des gesamten Kollegiums,
recht herzlich.

Mit diesem Brief möchten wir Ihnen grundlegende Informationen zukommen lassen.

1. Statistik

Schulleitung

Cäcilia Nagel, Rektorin

Claudia Bischoff, Konrektorin

Klassenleitungen

1A Ruth Scheller
1B Claudia Bischoff
1C Brigitte Suttmeyer

2A Cordula Aring
2B Mirco Daum
2C Jessica Preußener

3A Jana Wißing
3B Kornelia Wittenburg
3C Elisabeth Brachmann

4A Carmen Schepers
4B Barbara Promny
4C Bettina Weishaupt
4D Susanne Cirkel

Weitere Lehrpersonen:

Boris Hudournik
Matthäus Kanczik
Ulrike Beesley
Firat Kayikcio

Henrike Lisch
Karin Scherenschlicht
Hüseyin Celik
Mohammed Alami

Sozialpädagogische Fachkraft: Anna Remmel

Schulsozialarbeiter: Gordon Boachie

Sekretariat: Gabriele Gesing

Hausmeister: Harald Klotz

2. Unterrichtszeiten:

Schulbeginn: 7.55 Uhr	
1. Stunde: 8.00 – 8.45 Uhr	1. Stunde: 8.45 – 9.30 Uhr
Frühstückspause: 9.30 – 9.40 Uhr	Hofpause: 9.40 – 10.00 Uhr
1. Stunde: 10.00 – 10.45 Uhr	1. Stunde: 10.45 – 11.30 Uhr

Hofpause: 11.30 – 11.50 Uhr	
1. Stunde: 11.50 – 12.35 Uhr	1. Stunde: 12.35 – 13.20 Uhr

3. Ganztagsbereich

Offener Ganztag	Halbtagsbetreuung
Leitung: Marlies Reichmann	Leitung: Petra Ansperger
Gruppe 1 (R 219): Gertrud Ossevorth	
Gruppe 2 (R 218): Marlies Reichmann	
Gruppe 3 (R 217): Silvia Wrobel	
Gruppe 4 (R 216): Almut Maatz	
Beginn: 11.50 Uhr	Beginn: 11.30 Uhr
Mittagessen (in zwei Gruppen): 12.45 Uhr und 13.30 Uhr	Ende: 13.20 Uhr
Lernzeit: Montag – Donnerstag 14.00 – 15.00 (15.30) Uhr	
Angebote: ab 15.00 Uhr	
Ende: 16.30 Uhr	

4. Termine:

Montag,	03.09.2012	Sportmotorischer Test – Klassen 4A, 4D
Mittwoch,	05.09.2012	Straßenmalaktion auf dem Marktplatz (einzelne Klassen)
Sonntag,	09.09.2012	14.00 Uhr Interkulturelles Friedensfest
Montag,	10.09.2012	Tag des offenen Klassenzimmers (vor allem für Eltern zukünftiger Lernanfänger)
Montag,	10.09.2012	Radfahrtraining Klassen 4A, 4D
Montag,	10.09.2012	Sportmotorischer Test – Klassen 4B, 4C
Dienstag,	11.09.2012	Radfahrtraining Klassen 4B, 4C
Freitag,	14.09.2012	9.00 Uhr Eucharistiefeier Klasse 3 + 4
Freitag,	21.09.2012	19.00 Uhr italienischer Abend (Förderverein)
Samstag,	22.09.2012	Familientag Stadt Gladbeck (11.00 – 16.00 Uhr)
Donnerstag,	27.09.2012	18.00 Uhr Schulpflegschaftssitzung 20.00 Uhr Schulkonferenz
Mittwoch,	03.10.2012	Tag der deutschen Einheit (Feiertag) – unterrichtsfrei
Freitag,	05.10.2012	8.00 Uhr Gottesdienst (Erntedank und letzter Schultag)
Montag, –	08.10.2012 –	Herbstferien (Betreuung OGS in der ersten Ferienwoche)
Freitag	19.10.2012	
Donnerstag,	25.10.2012	Elternabend der zukünftigen Lernanfänger
Donnerstag,	01.11.2012	Allerheiligen (Feiertag) – unterrichtsfrei
Montag, –	05.11.2012 –	Schulanmeldung der Lernanfänger für das Schuljahr 2013 – 2014
Freitag	09.11.2012	
Donnerstag,	15.11.2012	Elternabend Klasse 4: weiterführende Schule
Donnerstag,	29.11.2012	Elternsprechtag
Donnerstag,	06.12.2012	8.00 Uhr Gottesdienst (Nikolaus)
Donnerstag,	20.12.2012	8.00 Uhr Gottesdienst (letzter Schultag)
Freitag, –	21.12.2012 –	Weihnachtsferien
Freitag	04.01.2013	
Montag,	07.01.2013	Pädagogischer Ganztag – unterrichtsfrei (Betreuung OGS und Halbtagsbetreuung)
Donnerstag,	31.01.2013	Zeugnisausgabe (Klassen 3 + 4)
Freitag,	08.02.2013	Karnevalfeiern in den Klassen
Montag,	11.02.2013	Rosenmontag (beweglicher Ferientag) – unterrichtsfrei (Betreuung OGS)
Dienstag,	12.02.2013	Veilchendienstag (beweglicher Ferientag) – unterrichtsfrei (Betreuung OGS)

Montag, –	18.03.2013 –	Projekt Gesundheit (an allen Gladbecker Grundschulen)
Freitag	22.03.2013	
Montag, –	25.03.2013 –	Osterferien (Betreuung OGS in der ersten Ferienwoche)
Freitag	05.04.2013	
Mittwoch,	01.05.2013	Tag der Arbeit (Feiertag) – unterrichtsfrei
Donnerstag,	09.05.2013	Christi Himmelfahrt (Feiertag) – unterrichtsfrei
Freitag,	10.05.2013	beweglicher Ferientag – unterrichtsfrei - Betreuung OGS
Montag,	20.05.2013	Pfingstmontag (Feiertag) – unterrichtsfrei
Dienstag,	21.05.2013	Pfingstferien – unterrichtsfrei Betreuung OGS
Donnerstag,	30.05.2013	Fronleichnam (Feiertag) – unterrichtsfrei
Freitag,	31.05.2013	beweglicher Ferientag – unterrichtsfrei Betreuung OGS
Donnerstag,	18.07.2013	Zeugnisausgabe – alle Klassen
Montag, –	22.07.2013 –	Sommerferien (Betreuung OGS in den ersten bis dritten Ferienwochen)
Dienstag	03.09.2013	

5. Erkrankung Ihres Kindes / meldepflichtige Krankheiten

Sollte Ihr Kind erkranken, informieren Sie am ersten Fehltag persönlich oder telefonisch die Schule: 02043 – 2950112 (Lehrerzimmer) oder 02043 – 2950113 (Sekretariat – dort ist auch ein Anrufbeantworter, auf den Sie sprechen können). Das Sekretariat ist von 8.30 – 11.45 Uhr besetzt. Wenn Ihr Kind wieder zur Schule kommt, bringt es der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer eine schriftliche Entschuldigung oder ein Attest des Arztes über die gesamte Dauer der Fehlzeit mit.

Bei **meldepflichtigen Krankheiten (Scharlach, Masern, Meningitis, Hepatitis, Röteln, Keuchhusten, Diphtherie, Windpocken, Mumps)** schreibt das Gesundheitsamt vor, dass die betreffenden Personen die Schule nicht besuchen dürfen. Dies gilt auch bei Auftreten von **Kopfläusen**.

Sollte Ihr Kind an einer dieser ansteckenden Krankheiten erkranken, muss die Schule **sofort** informiert werden. In diesen Fällen darf Ihr Kind die Schule erst wieder besuchen, wenn von einem Arzt bestätigt wird, dass keine Ansteckungsgefahr mehr besteht.

Denken Sie bitte auch daran, **neue Telefonnummern sofort im Sekretariat anzugeben**, damit wir Sie schnell erreichen, falls Ihr Kind während des Schulvormittags erkrankt.

Bitte beachten Sie auch, dass **kranke Kinder grundsätzlich nicht in die Schule gehören**.

6. Unfallmeldung

Ihr Kind ist bei Verletzungen oder einem Unfall auf dem Schulweg und während der Schulzeit durch die Gemeindeunfallversicherung versichert. Die Verschuldensfrage ist dabei unerheblich. Verletzungen während der Schulzeit sollte die Schülerin / der Schüler daher sofort der Aufsichtsperson (in den Pausen) oder der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer melden.

Falls Ihr Kind auf dem Schulweg einen Unfall erleidet, bitten wir dringend, diesen der Schule unverzüglich zu melden.

Bei Arztbesuchen wegen Verletzungen in der Schule bzw. auf dem Schulweg denken Sie bitte daran, dies dem Arzt mitzuteilen und in der Schule die entsprechenden Angaben für den Unfallbericht abzugeben.

7. Schulweg / Fahren mit dem Fahrrad

Alle Schüler sind grundsätzlich auf dem Schulweg versichert. Dies gilt allerdings nicht für Umwege oder wenn Kinder nach dem Unterricht noch länger auf dem Schulgelände spielen. Dann ist die private Krankenkasse zuständig.

Unterstützen Sie uns bitte, indem Sie Ihrem Kind deutlich erklären, dass es das Schulgelände nach Unterrichtsschluss zügig verlassen soll und auf direktem Wege nach Hause gehen soll.

Manche Kinder kommen mit dem Fahrrad zur Schule. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei einem Unfall die Gemeindeunfallversicherung keine Kosten übernimmt. Selbstverständlich bleibt es Ihre Entscheidung, Ihr Kind mit dem Rad zur Schule zu schicken.

Bedenken Sie aber, dass gerade morgens im Berufsverkehr das Risiko, einen Unfall zu verursachen oder in einen Unfall verwickelt zu werden groß ist. Grundschulkinder sind besonders gefährdet, da sie Verkehrssituationen immer noch nicht richtig einschätzen können und auch von Autofahrern schnell übersehen werden.

Bitte beachten sie also, dass ihr Kind auf eigenes Risiko mit dem Rad zur Schule kommt. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, wenn Räder trotz Sicherheitsschloss gestohlen werden.

8. Elternanliegen

In allen schulischen Anliegen ist in erster Linie die Klassenlehrerin / der Klassenlehrer Ihres Kindes Ihr Ansprechpartner. Erst dann, wenn nach ausführlichen Gesprächen noch Fragen offen bleiben, können Sie selbstverständlich Ihr Anliegen auch der Schulleitung vortragen.

Bitte beachten Sie diesen Dienstweg, da sich die Schulleiterin aus verständlichen Gründen nicht allen Anfragen widmen kann und die betroffenen Lehrkräfte nicht ausgegrenzt werden sollten. Unsere Lehrerinnen und Lehrer stehen Ihnen immer zu einem Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie mit der betreffenden Lehrerin / dem betreffenden Lehrer telefonisch oder schriftlich einen Termin. Wenden Sie sich frühzeitig und vertrauensvoll an Ihre Klassenleitung. So können kleine Probleme schnell behoben werden, bevor große daraus werden.

9. Änderung von Schülerdaten

Falls sich Ihre persönlichen Daten wie Familienname, Anschrift, Telefonnummer, Faxnummer, Handynummer etc. ändern, geben Sie die neuen Daten bitte umgehend im Sekretariat der Schule an.

10. Beurlaubungen/Abwesenheit vom Unterricht

Laut § 41 des Schulgesetzes besteht für alle Kinder, die das 6. Lebensjahr vollendet haben Schulpflicht. Für die Einhaltung der Schulpflicht sind die Eltern / Erziehungsberechtigten verantwortlich. Daraus ergibt sich ein grundsätzliches Beurlaubungsverbot.

Laut Runderlass des Kultusministeriums von 1980 kann nur in Ausnahmefällen (z.B. Hochzeit, Todesfall, dringender Arztbesuch) eine Genehmigung ausgesprochen werden.

Eine Befreiung von einigen Unterrichtsstunden kann mit der Klassenleitung abgesprochen werden. Bei Arztbesuchen geben Sie bitte eine schriftliche Bestätigung des Arztes in der Schule ab. Beachten Sie aber bitte, dass in der Regel Arztbesuche in die unterrichtsfreie Zeit zu legen sind.

Bei einem Befreiungswunsch von mehr als einem Schultag bzw. unmittelbar vor oder nach den Ferien **ist mindestens eine Woche vorher ein schriftlicher Antrag bei der Schulleitung einzureichen**. Die Dringlichkeit der Befreiung muss nachgewiesen werden.

Aus schulrechtlichen Gründen darf eine Befreiung außerhalb der Ferienzeiten z.B. wegen günstigerer Flüge nicht genehmigt werden, auch wenn es sich um einige Unterrichtsstunden oder einen Schultag handelt. **Vorsorglich machen wir Sie darauf aufmerksam, dass bei einem nicht genehmigten Fehlen ein Bußgeld verhängt wird.**

Sollte Ihr Kind in den Tagen vor oder nach den Ferien erkranken, müssen Sie der Schule ein ärztliches Attest vorlegen.

11. Parken an der Schule / auf dem Schulhof

Gerade zu Beginn des Schuljahres begleiten viele Eltern ihre Kinder zur Schule. Denken Sie bitte daran, dass ein bisschen Bewegung den Kindern gut tut und sie nur in Ausnahmefällen mit dem Auto gebracht werden sollen.

Sollten Sie doch mit dem Auto zur Schule kommen, fahren Sie bitte besonders rücksichtsvoll, **beachten Sie die Verkehrs- und vor allem die Parkregeln**. Laut Straßenverkehrsordnung ist vor der Schule das Parken nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen erlaubt. Auch im Wendekreis ist das Halten untersagt (absolutes Halteverbot).

Das Parken auf dem Schulhof ist nicht erlaubt.

Um die Selbständigkeit weiter zu fördern, bitten wir Sie, Ihr Kind nach den ersten Schultagen nur bis zum Tor des Schulhofes zu bringen bzw. dort abzuholen.

12. Fundsachen

Sehr häufig bleiben Kleidungsstücke oder Turnbeutel in der Schule liegen. Wenn Ihnen auffällt, dass Ihrem Kind etwas fehlt, schauen Sie bitte zeitnah vor dem Klassenraum bzw. vor dem Lehrerzimmer nach. In regelmäßigen Abständen sammeln wir die liegen gebliebenen Sachen ein und lassen sie einer Hilfsorganisation zukommen.

13. Tornister / Behandlung von Schulbüchern

Immer wieder bringen die Kinder Spielsachen, Karten oder andere Gegenstände mit in die Schule, um damit (auch während des Unterrichts) zu spielen. Bitte achten Sie darauf, dass dies nicht geschieht. Wir behalten es uns vor, die Gegenstände an uns zu nehmen. Die Eltern können diese dann persönlich in der Schule abholen. Bei Verlust übernehmen wir keine Haftung.

Alle Schulbücher, die die Kinder von uns erhalten, sind Leihgaben. Die meisten dieser Bücher müssen wir im darauf folgenden Jahr an andere Schüler weitergeben. Achten Sie also bitte darauf, dass Ihr Kind sorgfältig mit den Büchern umgeht. Ebenso bitten wir Sie, zusammen mit Ihrem Kind die Schultasche in regelmäßigen Abständen zu reinigen, damit die Bücher sauber bleiben. Zudem gehört um jedes Buch ein Umschlag.

Mit freundlichen Grüßen
Cäcilia Nagel, Rektorin

Bitte unterschreiben, abtrennen und bis 14. September bei der Klassenleitung abgeben

Den Elternbrief vom 5. September 2012 habe ich erhalten und gelesen.

Name des Kindes _____ Klasse _____

Unterschrift eines/r Erziehungsberechtigten: _____